

## **HS-Prof. Dr. Herbert Neureiter, BEd**

Hochschulprofessor für Empirische Bildungswissenschaft Schwerpunkt Fachdidaktische Forschung  
Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig, [herbert.neureiter@phsalzburg.at](mailto:herbert.neureiter@phsalzburg.at)

<https://orcid.org/0000-0001-8117-1394>

### **Persönliche Daten**

Geburtsdatum: 4. Oktober 1970; Geburtsort: Kuchl (Österreich); Nationalität: Österreich

### **Ausbildung**

Hauptschullehramt für Mathematik, Physik/Chemie und Informatik an der Pädagogischen Akademie in Salzburg (Österreich); Abschluss zum Diplompädagogen Dipl. Päd. (1994); Diplomstudium Erziehungswissenschaft mit den Studienschwerpunkten Evaluation, Bildungsforschung und Schulpädagogik an der Universität Salzburg (Österreich); Abschluss zum Mag. Phil. (2007) an der Universität Salzburg („Die Auswirkungen des sozioökonomischen Hintergrundes auf Schülerinnen und Schüler mit und ohne Migrationshintergrund – Eine Detailanalyse auf Basis der PISA-2003 Daten“); Dr. phil. aus dem Bereich Erziehungswissenschaft (2011) an der Universität Salzburg (Österreich): „Wie fair sind Leistungstests für (umgeschulte) Linkshänderinnen und Linkshänder – Eine Analyse im Rahmen der Bildungsstandard Baseline-Testung 2009 in den Fächern Mathematik und Deutsch (8. Schulstufe)“

### **Akademische Laufbahn**

Hauptschullehrer an verschiedenen Hauptschulen in der Stadt und Umgebung Salzburg (1994-2007, 2012-2018)

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum für vergleichende Bildungsforschung an der Universität Salzburg / Fachbereich Erziehungswissenschaft (2007–2008)

Researcher am Bundesinstitut (BIFIE) in Salzburg: Überprüfung und Rückmeldung der Bildungsstandards auf der 8. Schulstufe / Fachdidaktik Mathematik (2008-2012)

Lehrbeauftragte an der Pädagogischen Hochschule Salzburg im Bereich Erziehungswissenschaften und der berufsfeldbezogenen Forschungsmethoden (2010-2017)

Mitarbeit im Bundeszentrum für Gesellschaftliches Lernen (BZGL) mit Schwerpunkt quantitative Datenauswertung (2013-2015)

Mitarbeit im Bundeszentrum für Begabungsförderung und Individualisierung (BZBFI) bzw. Österreichisches Zentrum für Begabtenförderung und Begabungsforschung (ÖZBF) (2015-2021)

Hochschulprofessur (PH1) für Empirische Bildungswissenschaft Schwerpunkt Fachdidaktische Forschung an der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig (seit 2018)

### **Akademische Milestones und relevante Positionen**

seit 2021 Mitarbeit im Forschungsprojekt „EdTechAll: Augmented Learning Lab Salzburg“; gefördert von der Forschungsförderung des Landes Salzburg (Kooperationsprojekt der Pädagogischen Hochschule Salzburg mit der Universität Salzburg und Fachhochschule Salzburg)

seit 2012 Mitarbeit (Testerstellung und -auswertung) am Projekt HiTCH (Historical Thinking – Competencies in History)

2018-2022 Mitarbeit in und Mitglied der Gruppe „Jugendforschung Pädagogische Hochschulen Österreichs“, Leitung und Koordination im Projekt „Lebenswelten 2020 – Werthaltungen junger Menschen in Österreich“ für das Bundesland Salzburg mit dem salzburgspezifischen Teil „Technische Bildung“

2013-2018 Peer Reviewer (Bundeszentrum für Professionalisierung in der Bildungsforschung (BZBF; ARGE Bildungsforschung, KPH Graz)

2016-2017 Leitung des BZBFI (Bundeszentrum für Begabungsförderung und Individualisierung) an der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig (Österreich)

2009: Supervisor für den Kompetenzbereich Mathematik bei PISA 2009 für die österreichischen Daten

2008-2010 Leitung und Management des Projekts „Überprüfung der Bildungsstandards in der 8. Schulstufe“ (Gesamtkoordination & Mathematik; Baseline-Testung) am BIFIE Salzburg

### **Forschungsinteresse und diesbezügliche (internationale) Beiträge und Projekte**

Internationale und nationale Bildungsforschung mit den Schwerpunkten Mathematik und Naturwissenschaft, Mathematik- und Physikdidaktik, Bildungsstandards Mathematik und Naturwissenschaften (Physik/Chemie), Begabungsförderung mit Schwerpunkt Selbstregulation und Problemlösestrategien, Einsatz von digitalen Medien im Physikunterricht, Technische Bildung in der Primar- und Sekundarstufe mit den Schwerpunkten Haltungen, Einstellungen, Ängste und Bedürfnisse von Jugendlichen gegenüber naturwissenschaftlichen und technischen Inhalten

Im Bereich der internationalen und nationalen Bildungsforschung sind im Rahmen der Mitarbeit am BIFIE (jetzt IQS) bzw. den Projekten PISA 2006/2009/2012, TIMSS 2006, TALIS 2008 und Bildungsstandard-Testungen 2009 / 2012 z.B. folgende Veröffentlichungen entstanden:

- Neureiter, H. (2012). Rückmeldung an die Lehrer/innen – Mathematik 8. Schulstufe (Mathematik 8. Schulstufe). In (BIFIE) (Hrsg.) *Praxishandbuch Mathematik 2* (S. 5–19). Graz: Leykam.
- Neureiter, H. & Burchert, A. (2010). Naturwissenschaftsunterricht im Ländervergleich. Eine Analyse mit Schwerpunkt Physik/Chemie. In B. Suchan, C. Wallner-Paschon & C. Schreiner (Hrsg.) *TIMSS 2007. Expertenbericht* (S. 181–191). Graz: Leykam.
- Neureiter, H. & Schreiner, C. (2009). Risikoschüler/innen im internationalen Vergleich. In C. Schreiner & U. Schwantner (Hrsg.) *PISA 2006. Schülerleistungen im Vergleich. Österreichischer Expertenbericht zum Naturwissenschafts-Schwerpunkt* (S.100–105). Graz: Leykam.
- Neureiter, H. & Schreiner, C. (2009). Spitzenschüler/innen im internationalen Vergleich. In C. Schreiner & U. Schwantner (Hrsg.) *PISA 2006. Schülerleistungen im Vergleich. Österreichischer Expertenbericht zum Naturwissenschafts-Schwerpunkt* (S. 117–122). Graz: Leykam.
- Neureiter, H. (2009). Die Grundkompetenzen Deutsch und Mathematik in den Berufsschulen und Berufsbildenden Schulen. In C. Schreiner & U. Schwantner (Hrsg.) *PISA 2006. Schülerleistungen im Vergleich. Österreichischer Expertenbericht zum Naturwissenschafts-Schwerpunkt* (S. 255-264). Graz: Leykam.
- Schöberl, S. & Neureiter, H. (2009). Berufsbildung im Trend. In. C. Schreiner & U. Schwantner (Hrsg.) *PISA 2006. Schülerleistungen im Vergleich. Österreichischer Expertenbericht zum Naturwissenschafts-Schwerpunkt* (S. 336-350). Graz: Leykam.

Für den Bereich empirische Bildungsforschung mit Schwerpunkt Fachdidaktik sind z.B. folgende Veröffentlichungen entstanden:

- Kühberger, C., Neureiter, H. & Wagner, W. (2018). Umgang mit Darstellungen der Vergangenheit. *Geschichte in Wissenschaft und Unterricht* 69(7/8), 418–434.
- Kühberger, C. & Neureiter, H. (2017). *Zum Umgang mit Nationalsozialismus, Holocaust und Erinnerungskultur. Eine quantitative Untersuchung bei Lernenden und Lehrenden aus geschichtsdidaktischer Perspektive an Salzburger Schulen*. Schwalbach: Wochenschau Geschichte.
- Neureiter, H. (2019). Individuelle Förderung durch Selbstorganisiertes Lernen (SoL) in Mathematik. In H. Knauder & Ch.-M. Reisinger (Hrsg.), *Individuelle Förderung im Unterricht. Empirische Befunde und Hinweise für die Praxis* (S. 131–141). Münster: Waxmann.
- Neureiter, H. (2014). Möglichkeiten und Grenzen des Generierens quantitativer Daten aus qualitativen Daten. *Historische Sozialkunde. Geschichte – Fachdidaktik – Politische Bildung. Empirische Geschichtsdidaktik. Einsichten und Ergebnisse zum historischen Lernen* (4), 12-19.

- Trautwein, U., Bertram, C., Borries, B., Körber, A., Schreiber, W., Schwan, S., Brauch, N., Hirsch, M., Klausmeier, K., Kühberger, C., Meyer-Hamme, J., Merkt, M., Neureiter, H., Wagner, W., Waldis, M., Werner, M., Ziegler, B. & Zuckowski, A. (2016). Entwicklung und Validierung eines historischen Kompetenztests zum Einsatz in Large-Scale-Assessments (HiTCH). In (Bundesministerium v. Bildung u. Forschung) (Hrsg.). *Forschungsvorhaben in Anknüpfung an Large-Scale-Assessments* (=Bildungsforschung Band 44). Berlin, 97-120.

Die Lebenswelten von Jugendlichen und/oder Einstellungen und Haltungen, Werthaltungen, Ängste oder Erwartungen zu Technik und Naturwissenschaft stehen im Zentrum folgender Veröffentlichungen:

- Böheim-Galehr, G., Grössing, H., Lindner, D. & Neureiter, H. (2021). Lebenswelt Schule. In Jugendforschung Pädagogische Hochschulen Österreichs (Hrsg.), *Lebenswelten 2020. Werthaltungen junger Menschen in Österreich* (S. 189–232). Innsbruck: Studienverlag.
- Greinstetter, R., Lindner, D. & Neureiter, H. (2018). Sicht der Beteiligten auf den technikbezogenen Unterricht. In R. Greinstetter, M. Fast & A. Bramberger (Hrsg.), *Technische Bildung im fächerverbindenden Unterricht der Primarstufe. Forschung – Technik – Geschlecht* (S. 163–193). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.
- Neureiter, H. (2022). Lebenswelten 2020 – Werthaltungen junger Menschen in Salzburg. *ph.script. (17)*, 8–35.
- Neureiter, H. (2022). Lebenswelten 2020 – Werthaltungen und Einstellungen von Jugendlichen zu technischen Themen. *ph.script. (17)*, 72–89.
- Neureiter, H. (2021). Wie wirkt sich im Sachunterricht bei Lehrkräften der familiäre Bezug zur Technik aus? In Franz, U., Hartinger, A. & Kantreiter, J. (Hrsg.), *GDSU Journal 11*, 119–137.

#### **Relevante Konferenzbeiträge/ Vorträge unter**

- Neureiter, H. (2022). Was denken Jugendliche über Technik? Haltungen und Einstellungen zu technischen Inhalten mit Fokus begabungsfördernde Aspekte (11.11.2022); 11. Internationaler ÖZBF-Kongress 2022. Begabung verändert – Förderliche Lernwelten erforschen, gestalten, implementieren; Pädagogische Hochschule Salzburg, Salzburg.
- Neureiter, H. (2022). Was denken Jugendliche in berufsbildenden Schulen über Technik (20.01.2022; Symposium zu Diversität in der Berufsbildung; PH Wien via ZOOM)
- Neureiter, H. (2021). Einfluss von Technikinteresse von Lehrpersonen auf das Unterrichten technischer Themen im Sachunterricht (09.07.2021; GGSK Graz via ZOOM)
- Neureiter, H. (2020). Technische Bildung in Salzburgs Primarschulen. Eine Umfrage unter Primarstufenlehrkräften. Gesellschaft der Didaktik für Sachunterricht (GDSU) Jahrestagung 2020, Universität Augsburg, Augsburg.
- Neureiter, H. (2019). Technische Bildung an der PH Salzburg. Workshop für Expertinnen und Experten „Technische Bildung“, PH der FH Nordwestschweiz, Ascona.
- Greinstetter, R., Lindner, D. & Neureiter, H. (2015). Technische Bildung im fächerverbindenden Unterricht der Grundschule (zus. Mit Greinstetter, R. & D. Lindner). ÖFEB Kongress „Lernräume gestalten“, Universität Klagenfurt.

#### **Relevante Lehrveranstaltungen (exemplarische Auswahl)**

Vorlesung: Grundlagen empirischer Forschung (jährlich)

Proseminar: Sozialwissenschaftliche Forschung – Methoden und Analyseverfahren (jährlich)

Übung mit Vorlesung: Bildungsforschung (jährlich)

Seminar: Naturwissenschaftlich-technische Bildung (Sachunterricht/Lehramt Primarstufe) (jährlich)

Übung mit Vorlesung: Fortgeschrittene Fachdidaktik II (Lehramt Sekundarstufe Physik) (jährlich)